

# Niederschrift

WP 2019-2024  
Nr. 5

## über die Sitzung des Stadtrates Oberwesel vom 16.12.2019

Öffentliche  
Sitzung

Es folgte eine nicht-  
öffentliche Sitzung

Nichtöffentliche  
Sitzung

Sitzungsort: Rathaussaal Verbandsgemeindeverwaltung St. Goar-Oberwesel

Die Einladung vom 04.12.2019 mit allen Anlagen ist Bestandteil dieser Niederschrift.

### Anwesend:

#### ALS VORSITZENDER

Stadtbürgermeister Marius Stiehl

#### DIE BEIGEORDNETEN

1. Jäckel, Maximilian

2. Hüttner, Silke

3. Botens, Karl-Heinz

#### VON DER CDU-FRAKTION

Zimmer, Jan

Dietrich, Wolfgang

Schmelzeisen, Andreas

Jäckel, Hubertus

D'Avis, Noel

Lambrich, Albert

D'Avis, Christa

Persch, Klemens

Jäckel, Katharina

Pawelski, Julia

Schmitz, Florian

#### VON DER SPD-FRAKTION

Stahl, Peter

Albrecht, Angelika

#### VON DER Bündnis90/Die Grünen-FRAKTION

Büning, Christian

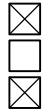
Weinert, Franziskus

D'Avis, Marcel

Paschek, Tanja

#### VON DER FWO-FRAKTION

Becker, Ralph  
Bappert, Peter  
Persch, Christof



entschuldigt

#### DIE ORTSVORSTEHER

Renzler, Kurt  
Persch, Frido  
Lambrich, Egon



#### WEITERE ANWESENDE:

Bürgermeister Thomas Bungert  
Schriftführer Jörg Grings

#### Verhandelt:

Der Vorsitzende eröffnet die öffentliche Sitzung um 18:02 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und der Stadtrat Oberwesel beschlussfähig versammelt ist.

Stadtbürgermeister Stiehl schlägt vor, die Beratungsfolge des bisherigen TOP 5 „Beratung über die Haushaltssatzung 2020 mit allen Bestandteilen und Anlagen“ und TOP 6 „Beratung und Beschlussfassung zur Einstellung von Finanzmitteln in die kommunalen Haushalte des Jahres 2020 zwecks Absicherung der Loreley-Kliniken und Fortbestand der Krankenhausstandorte Oberwesel und St. Goar“ zu tauschen, womit der Rat einstimmig einverstanden ist.

#### **TOP 1: Einwohnerfragestunde**

Von der Einwohnerfragestunde wird kein Gebrauch gemacht.

#### **TOP 2: Bericht der Seniorenbeauftragten**

Die Seniorenbeauftragte Frau Helma Loosen geht in ihrem Bericht auf die verschiedenen Aktivitäten ein und bedankt sich beim Rat für die zur Verfügung gestellten Mittel. Stadtbürgermeister Stiehl spricht Frau Loosen seinen Dank für die zahlreich geleisteten Stunden aus und überreicht ihr als Anerkennung einen Blumenstrauß.

#### **TOP 3: Beratung und Beschlussfassung über den Bebauungsplan „Hinter dem Graben“, Langscheid; hier Änderung Geltungsbereich**

Der Vorsitzende geht kurz auf die Beschlussvorlage ein.

#### Beschluss (gem. DS 31/2019):

Der Stadtrat Oberwesel beschließt, den Geltungsbereich des Bebauungsplans „Hinter dem Graben“ entsprechend der zeichnerischen Anlage zu vergrößern. Die Verwaltung wird gebeten, die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB und die Beteiligung der Behörden nach § 4 Abs. 1 BauGB (vorgezogene Bürger- und Behördenbeteiligung - Scoping) durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (20 Ja-Stimmen)

#### **TOP 4: Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2018 und Entlastungserteilung**

Der Stadtbürgermeister erteilt der Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses, Frau Katharina Jäckel, das Wort. Diese erläutert, dass es keine Beanstandungen gab. Der Vorsitzende trägt die Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses vor, den Jahresabschluss festzustellen.

##### Beschluss (gem. DS 30/2019):

- a) Der Stadtrat stellt den von der Verbandsgemeindeverwaltung vorgelegten und vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüften Jahresabschluss 2018 der Stadt Oberwesel fest.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (20 Ja-Stimmen)

Stadtbürgermeister Marius Stiehl nimmt danach im Zuhörerraum Platz und an der Beratung und Abstimmung nicht teil. Den Vorsitz übernimmt der Erste Beigeordnete Maximilian Jäckel. Er verweist auf die Empfehlung des HFA, die Entlastung zu erteilen.

##### Beschluss (gem. DS 30/2019):

- b) Dem Stadtbürgermeister, den Beigeordneten, soweit diese die Vertretung wahrgenommen haben, dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde und der Verwaltung wird die Entlastung gemäß § 114 GemO erteilt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (20 Ja-Stimmen)

Der Stadtbürgermeister übernimmt nach der Abstimmung wieder den Vorsitz.

#### **TOP 6: Beratung und Beschlussfassung zur Einstellung von Finanzmitteln in die kommunalen Haushalte des Jahres 2020 zwecks Absicherung der Loreley-Kliniken und Fortbestand der Krankenhausstandorte Oberwesel und St. Goar**

Marius Stiehl erläutert zusammen mit Bürgermeister Bungert die Beschlussvorlage (DS 20/2019 der Verbandsgemeinde), die bereits am 26.11.2019 in der gemeinsamen Sitzung mit dem Verbandsgemeinderat und dem Stadtrat St. Goar behandelt, aufgrund des Territorialprinzips jedoch noch einmal beschlossen werden soll.

##### Beschluss:

Der VGR und die STR Oberwesel und St. Goar beschließen, in ihren kommunalen Haushalten des Jahres 2020 zwecks Absicherung der Loreley-Kliniken und Fortbestand der Krankenhausstandorte Oberwesel und St. Goar folgende Beträge einzustellen: VG 300.000 €, Städte Oberwesel und St. Goar jeweils 100.000 €. Das Nähere regelt eine vertragliche Vereinbarung zwischen der Marienhaus Kliniken GmbH, dem Landkreis Rhein-Hunsrück, der Verbandsgemeinde St. Goar-Oberwesel bzw. Hunsrück-Mittelrhein sowie den Städten Oberwesel und St. Goar.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (20 Ja-Stimmen)

## **TOP 6: Beratung über die Haushaltssatzung 2020 mit allen Bestandteilen und Anlagen**

Der Vorsitzende erläutert den ausgeglichenen Haushalt und geht dabei auf verschiedene Vorhaben ein. In der Folge nehmen die Fraktionssprecher Stellung zum vorgelegten Etatentwurf (Herr Jan Zimmer für die CDU, Herr Christian Büning für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Herr Ralph Becker für die FWO und Frau Angelika Albrecht für die SPD). Alle Fraktionen signalisieren Zustimmung zum Haushalt 2020. Abschließend verweist der Stadtbürgermeister auf die einstimmige Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses und bittet den Rat gleichermaßen um Zustimmung zum vorliegenden Etatentwurf.

### Beschluss (gem. DS 32/2019):

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Stadt Oberwesel für das Haushaltsjahr 2020 mit Ergebnis- und Finanzhaushalt, den Teilhaushalten sowie dem Stellenplan zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (20 Ja-Stimmen)

## **TOP 7: Sachstand Loreley-Klinik**

Stadtbürgermeister Marius Stiehl spricht dem Verbandsgemeinderat Rheinböllen und dem Stadtrat Bacharach zunächst seinen Dank für deren Resolutionen zum Erhalt der Loreley-Kliniken aus und hebt noch einmal die Solidarität der Bevölkerung und die zahlreichen Aktivitäten und Spendenaktionen hervor, insbesondere auch die Zusammenarbeit mit Bürgermeister Thomas Bungert und dem St. Goarer Stadtbürgermeister Falko Hönisch. Auch dank Unterstützung des Kolping-Fördervereins Krankenhaus und Seniorenzentrum Oberwesel e.V. sei eine Fortführung der Bereitschaftsdienstzentrale zumindest bis Ende Januar sichergestellt. Er informiert über anstehende Wechsel in der Geschäftsführung der Krankenhaus GmbH und erhofft sich nähere Informationen hierzu in der Gesellschafterversammlung am Mittwoch, 18.12.2019, bei der auch das Gutachten der BDO vorgestellt werden soll. Zusammen mit Bürgermeister Bungert erörtert er verschiedene Konstellationen.

Die Fraktionen bitten um zeitnahe Informationen über die Gesellschafterversammlung. Jan Zimmer berichtet, dass man bei Anruf der Bereitschaftsdienstzentrale in Emmelshausen landet und bittet um Prüfung, ob es möglich ist, die Nummer auf Oberwesel umzustellen. Herr Bungert sagt eine Prüfung der Angelegenheit zu.

## **TOP 8: Anträge auf Förderung der Vereinsarbeit**

Der Vorsitzende informiert, dass der Ausschuss für Kultur und Ehrenamt der Stadt Oberwesel in seiner Sitzung am 09.12.2019 die nachfolgenden Anträge beraten und dem Stadtrat die Annahme empfohlen hat.

### **a) Karnevalsgesellschaft Goubloch 1897 e.V.**

Die Karnevalsgesellschaft beantragt eine Bezuschussung der angefallenen Gesamtkosten in Höhe von 8.105,49 €.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, der Karnevalsgesellschaft Goubloch 1897 e.V. nach den Richtlinien zur Förderung der Vereinsarbeit in der Stadt Oberwesel vom 24.05.2018, einen Zuschuss in Höhe von 1.000 € zu gewähren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (20 Ja-Stimmen)

**b) SV Vesalia 08 Oberwesel e.V.**

Ratsmitglied Florian Schmitz nimmt im Zuhörerraum Platz und nicht an der Beratung und Beschlussfassung teil.

Der Sportverein beantragt eine Zuwendung für Gesamtkosten von 5.200 €.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, dem SV Vesalia 08 Oberwesel e.V. nach den Richtlinien zur Förderung der Vereinsarbeit in der Stadt Oberwesel vom 24.05.2018, einen Zuschuss in Höhe von 1.000 € zu gewähren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (19 Ja-Stimmen)

Ratsmitglied Schmitz nimmt danach wieder an der Sitzung teil.

**c) Blasorchester der Kolpingsfamilie Oberwesel**

Stadtbürgermeister Marius Stiehl nimmt im Zuhörerraum Platz und an der Beratung und Abstimmung nicht teil. Den Vorsitz übernimmt der Erste Beigeordnete Maximilian Jäckel.

Das Blasorchester beantragt für Gesamtkosten von 4.350 € eine Zuwendung.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, dem Blasorchester der Kolpingsfamilie Oberwesel nach den Richtlinien zur Förderung der Vereinsarbeit in der Stadt Oberwesel vom 24.05.2018, einen Zuschuss in Höhe von 1.000 € zu gewähren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (20 Ja-Stimmen)

Der Stadtbürgermeister übernimmt nach der Abstimmung wieder den Vorsitz.

**d) Kolping-Förderverein Krankenhaus und Seniorenzentrum Oberwesel e.V.**

Der Förderverein beantragt für Gesamtkosten von 2.797,15 € eine Zuwendung.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, dem Kolping-Förderverein Krankenhaus und Seniorenzentrum Oberwesel e.V. nach den Richtlinien zur Förderung der Vereinsarbeit in der Stadt Oberwesel vom 24.05.2018, einen Zuschuss in Höhe von 979 € zu gewähren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (20 Ja-Stimmen)

**TOP 9: Beschlussfassung über die Annahme von Spenden**

Es besteht kein Beratungsbedarf. Der Vorsitzende teilt mit, dass für die Weihnachtsaktion der Stadt Oberwesel bislang Spenden von 4.375 € eingegangen sind und bedankt sich stellvertretend für die hieran beteiligten Helferinnen und Helfer bei den anwesenden Herren Heinz Fischer und Karl-Heinz Botens.

## **TOP 10: Auftragsvergaben nach VOB (Bauleistungen)**

Es besteht kein Beratungsbedarf.

## **TOP 11: Bauangelegenheiten**

Es besteht kein Beratungsbedarf.

## **TOP 12: Mitteilungen, Anfragen**

### **a) Elektro-Dorfauto**

Der Rhein-Hunsrück-Kreis stellt im Stadtteil Langscheid für die Dauer eines Jahres ein Elektro-Dorfauto zur Verfügung, auch die Kosten für eine Ladesäule werden vom Kreis übernommen.

### **b) Geschenktes Grundstück**

Nachdem der Ankauf zunächst nicht zustande gekommen war, wurde der Stadt nunmehr ein Grundstück geschenkt.

### **c) Tour der „Eierjungen“**

Es ist eine Tour der „Eierjungen“ im Jahr 2021 geplant, nähere Details werden im Rahmen des Weinmarktes vereinbart.

### **d) Antrag zur Umbenennung einer Gemeindestraße**

Nachdem der Stadtrat in der Vergangenheit einen entsprechenden Antrag bereits abgelehnt hatte, ist nun ein erneutes Schreiben zur Umbenennung eines Teilbereichs der „Unterstraße“ in „Carl-Haag-Straße“ eingegangen, hierüber soll zunächst mit den Fraktionen beraten werden.

### **e) Vom Eichenprozessionsspinner befallene Eiche in den Rheinanlagen**

Die geschädigte Eiche in den Rheinanlagen wurde in der letzten Woche mit Genehmigung der unteren Naturschutzbehörde der Kreisverwaltung des Rhein-Hunsrück-Kreises auf den Stamm zurückgesetzt. Eine Ersatzpflanzung wird im Rahmen der Neugestaltung der Rheinanlagen erfolgen.

### **f) Dankesworte**

Das älteste Ratsmitglied, Herr Klemens Persch, bedankt sich bei dem Bürgermeister, dem Stadtbürgermeister und ihren Teams, sowie den Rats- und Ausschussmitgliedern für ihren Einsatz und wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr. Bürgermeister Thomas Bungert spricht seinen Dank für die angenehme Zusammenarbeit aus und wünscht der Stadt Oberwesel eine weiterhin positive Entwicklung.

Weitere Mitteilungen und Anfragen liegen nicht vor.

Stadtbürgermeister Marius Stiehl schließt die öffentliche Sitzung des Stadtrates Oberwesel um 19:46 Uhr.

Mangels Beratungsbedarf wird die nichtöffentliche Sitzung nicht eröffnet.

Der Schriftführer:

Der Vorsitzende:

gesehen:

Jörg Grings

Marius Stiehl  
Stadtbürgermeister

Thomas Bungert  
Bürgermeister